



öffentlich

Betreff:
"Werner-Nerlich-Bogen"

Erstellungsdatum 01.03.2005

Eingang 902:

Einreicher: Fraktion PDS

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
06.04.2005	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag:

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Planstraße 4 in Bornim (B-Plan Nr. 12) erhält den Namen „Werner-Nerlich-Bogen“.

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt			
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:
Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Die neu zu benennende Straße in Bornim sollte nach dem Ehrenbürger Prof. Werner Nerlich benannt werden. Werner Nerlich hat seit langem in unmittelbarer Nähe dieser Straße gewohnt. Er war eng mit seiner Heimatstadt verbunden. Als Künstler schuf er unter anderem das Potsdamer Stadtwappen. Werner Nerlich ist 1945 bei der Befreiung Potsdams vom Naziregime mit der Roten Armee nach Potsdam zurückgekehrt. Die Straßenbenennung sollte in Zusammenhang mit dem 90. Geburtstag Werner Nerlichs im Juni dieses Jahres erfolgen.